

Do 02. + 03. Juni 2022, 20:30 Uhr
schwere reiter tanz, Dachauer Str. 114a, 80636 München

**STANDPUNKT.e – welcome to my world:
ZOO/Thomas Hauert (Belgien/Schweiz)**

Choreograf:innen laden ein in ihre Welt



Thomas Hauert, Mercat de les Flors / Foto : Pere Tordera

Team: Von und mit Thomas Hauert, Sarah Ludi, Federica Porello
Videosupport: Ikenna Okegwo

Spielort: schwere reiter, Dachauer Straße 114 a, 80636 München

Tickets: 17,- Euro / erm. 10,- Euro // Reservierung: www.schwerereiter.de

Förderer: Eine Produktion von Tanztendenz München e.V. (Konzeption: Micha Purucker).
Gefördert durch das Kulturreferat der LH München, die Kulturstiftung der Stadtsparkasse
München und durch den BLZT, Bayerischer Landesverband für zeitgenössischen Tanz, aus
Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

STANDPUNKT.e 2022: ZOO/Thomas Hauert

Woraus schöpfen Choreograf:innen ihre Inspiration?

Welche Objekte, Personen, Gedanken, Dingen bestimmen ihre Arbeit?

Die von der Tanztendenz entwickelte Reihe STANDPUNKT.e macht die Subtexte künstlerischer Arbeit zum Thema und verführt das Publikum zu anderen Sichtweisen auf den zeitgenössischen Tanz. Hier laden Choreograf:innen in ihre Welt ein und gestalten – frei in der Wahl ihrer Mittel – für das Münchner Publikum sehr persönliche Abende zu Kontext und Methoden ihres Schaffens.

Die Reihe wurde 2009 eigens für den Spielort schwere reiter entwickelt und findet 2022 erstmals im letztes Jahr errichteten Neubau des schwere reiter statt. Bislang luden 12 Choreograf:innen aus Deutschland, Europa, Brasilien und den USA bei STANDPUNKT.e in ihre Welt ein. ([Mehr](#))

2022 ist der in Brüssel lebende Schweizer Choreograf Thomas Hauert zu Gast, der mit seiner 1998 gegründeten Cie. ZOO höchst erfolgreich international tourt und auch schon des Öfteren in München zu Gast war – zuletzt 2021 bei TANZWERKSTATT EUROPA in Kooperation mit dem Ballett des Gärtnerplatztheaters mit dem Abend „Re.Visited – 3 Works On Mozart“ (Thomas Hauert, Rui Horta, Micha Purucker). Thomas Hauer bringt zwei Tänzerinnen – Sarah Ludi, Federica Porello – seiner Kompanie ZOO mit ins schwere reiter; es wird eine Art Parkours durchs Haus geben, der Aspekte und Themen der Kompanie aufgreift, Altes mit Neuem konfrontiert und auf spielerische Weise Konzept mit Bewegung verbindet.

Über Thomas Hauert

Thomas Hauert gründete sein Kompanie ZOO im Jahr 1998 in Brüssel. Schon "Cows in Space", sein erstes Stück, wurde bei den Rencontres de Seine-St-Denis/Bagnolet ausgezeichnet. Seitdem hat die Kompanie mehr als 20 Werke geschaffen und herausgebracht. Neben seiner Arbeit für ZOO wurde Thomas Hauert eingeladen, Werke für das Zürcher Ballett, das Toronto Dance Theatre, die Candoco Dance Company und das Ballet de Lorraine zu kreieren, um nur einige zu nennen. Neben seiner choreografischen Arbeit hat Thomas Hauert eine international anerkannte Unterrichtsmethode entwickelt, die auf der mit allen Mitgliedern von ZOO durchgeführten Bewegungsforschung basiert. Seit 2013 ist er künstlerischer Leiter des Bachelor-Studiengangs für zeitgenössischen Tanz an der Manufacture - Haute Ecole des Arts de la Scène in Lausanne. (Mehr: www.zoo-thomashauert.be)

Pressekontakt

Simone Lutz
0179. 45 92 140
simonelutz.pr@gmx.de

www.tanztendenz.de

Thomas Hauert : Auszug Interview mit Marisa Godoy dos Santos Rüegg

' ...wegen des 20-jährigen Jubiläums [der Kompanie] - ich wollte, dass jede*r als Darsteller *in einen Moment haben konnte oder einen Traum verwirklichen konnte oder etwas, das sie/er als Darsteller*in gerne mal tun wollte, und Mat sagte: er würde gerne auf der Bühne verschwinden. Und dann hatten wir, es waren vielleicht drei Wochen vor der Premiere, eine Woche in einem Theater in Brüssel, bevor wir nach Lüttich [zur Premiere] fuhren (...) das Stück war noch lange nicht fertig, aber wir hatten eine Art 'filage' [Durchlauf] gemacht. (...) Es waren nur ein paar Leute da, wie Freunde und Leute aus der Kompanie, die zugeschaut haben. (...) die Musik war vorbei, vom letzten Tanz, den wir beendet haben und dann rief ich "Ah, es ist noch nicht fertig! Und jetzt lassen wir noch Mat verschwinden!", und dann war es wirklich erstaunlich, wir haben einfach alle etwas getan, als ob wir das geprobt hätten. Und als ich dann das Video sah, begriff ich nicht, wie wir das gemacht hatten - Mat war weg. Und wir hatten nie darüber gesprochen, nicht wirklich. (...) Und das fasst es für mich zusammen, das war mein Geburtstagsgeschenk zum 20. [Jubiläum der Kompanie], mit Leuten zu arbeiten, die auf der Bühne einen Zaubertrick hinbekommen...

(Thomas Hauert, Auszug aus einem Transkript eines mündlichen Interviews – auf Englisch – von Marisa Godoy dos Santos Rüegg, im Rahmen ihrer Doktorarbeit "Generating co-presence: Dancer's ways of knowing and discoveries in improvisation choreography")

35 Jahre Tanztendenz München e.V.

Tanztendenz München e.V. feiert 2022 sein 35-jähriges Bestehen und begeht dieses Jubiläum mit den hauseigenen Formaten Offene Studios (Februar 2022), STANDPUNKT.e (Juni 2022) und side.kicks (November 2022) sowie mit vier Residenzen, von denen die erste bereits im April stattfand – zu Gast war hier der belgische Tänzer und Choreograf Jules Rozenwajn.

1987 gründeten 5 Choreograf:innen, unterstützt durch das Kulturreferat der LH München, Tanztendenz München e.V, um die Bedingungen für Zeitgenössischen Tanz zu verbessern und Künstlern ein unabhängiges, selbstbestimmtes Arbeiten zu erleichtern. Aktuell wird der Verein von 24 Mitgliedern getragen.

Unter dem Leitmotiv „Künstler:innen für Künstler:innen“ ist die Zielsetzung von Tanztendenz München e.V. für Tanz Freiraum zu schaffen – zum Recherchieren, Experimentieren und Fixieren, mit Offenheit für lokale, nationale und internationale Gäste und unterschiedlichen Formaten für Austausch, Vernetzung und Diskurs.

Zentraler Punkt im Selbstverständnis des Vereins ist die praxisnahe Unterstützung künstlerischer Produktionen in freier Trägerschaft. Dazu unterhält Tanztendenz München e.V drei Studios und ein Organisationsbüro im Lindwurmhof. Unter *schwere*

Pressekontakt

Simone Lutz
0179. 45 92 140
simonelutz.pr@gmx.de

www.tanztendenz.de

reiter tanz und mit eigenem Konzept ist der Verein Mitinitiator und Mitbetreiber der Spielstätte *schwere reiter*, die mit den Partnern PATHOS München und scope – Spielraum für aktuelle Musik im Kreativquartier betrieben wird.

Die Formate „Offene Studios“, „Standpunkt.e – welcome to my world“, „side-kicks“ und „Choreografenatelier“ sowie das Residenzprogramm konnten das eigenständige Profil und den Vereinszweck festigen. In kreativer Zusammenarbeit und durch ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder wird eigenverantwortliches Arbeiten ermöglicht in einer Umgebung, die den künstlerischen Prozess berücksichtigt und schützt.

Tanztendenz München e.V. bedankt sich für die Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit beim Kulturreferat der LH München, bei Partnern, Förderern und Kollegen im In- und Ausland und bei allen Künstler_innen, die uns in den letzten 35 Jahren begleitet haben.

Mitglieder: *Stephanie Felber, Caroline Finn, Sabine Glenz, Ruth Golic, Sabine Haß-Zimmermann, Stephan Herwig, Anna Holter, Judith Hummel, Jessica Iwanson, Karen Janker, Stefan Maria Marb, Angelika Meindl, Ceren Oran, Moritz Ostruschnjak, Helmut Ott, Yvonne Pouget, Micha Purucker, Johanna Richter, Claudia Senoner, Zufit Simon, Susanne Stortz, Dali Touiti, Birgitta Trommler und Katja Wachter*

Vorstand: *Karen Janker, Moritz Ostruschnjak, Micha Purucker*

Geschäftsführerin: *Ingrid Kalka*

www.tanztendenz.de

Pressekontakt

Simone Lutz
0179. 45 92 140
simonelutz.pr@gmx.de

www.tanztendenz.de